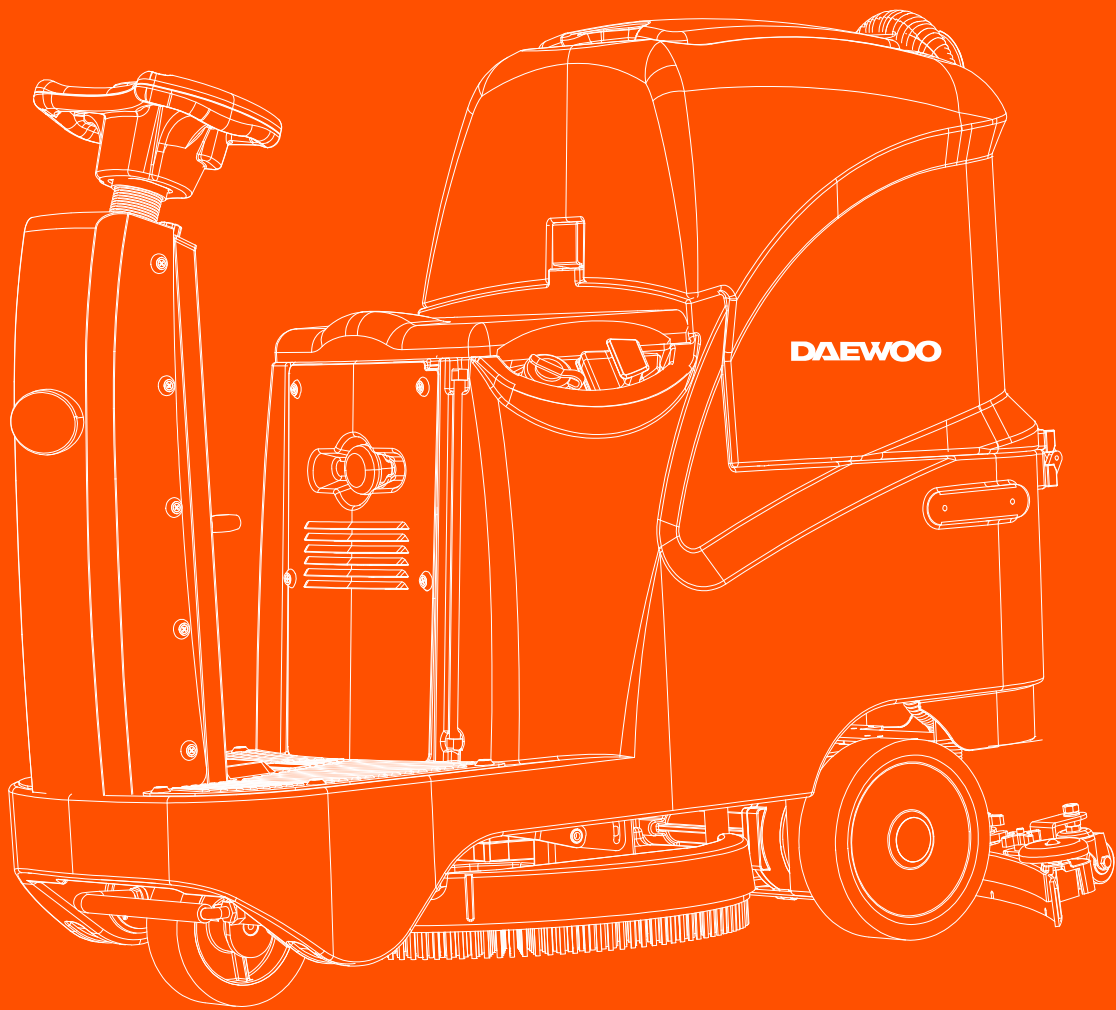




**DAEWOO**  
POWER PRODUCTS

**DAFR70**

**Aufsitz Scheuersaugmaschine**



**Betriebsanleitung**

[www.daewoopowerproducts.com](http://www.daewoopowerproducts.com)

Hergestellt unter Lizenz von **Daewoo International Corporation**, Korea

## INDEX

<b>1. BEI ÜBERGABE DER MASCHINE.....</b>	<b>1</b>
<b>2. SERIENNUMMER .....</b>	<b>8</b>
<b>3. EINLEITENDE BEMERKUNG.....</b>	<b>9</b>
<b>4. VERWENDUNGSZWECK.....</b>	<b>10</b>
<b>5. AUF DER MASCHINE VERWENDETE SYMBOLE.....</b>	<b>14</b>
<b>6. ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.....</b>	<b>17</b>
<b>7. MASCHINENVORBEREITUNG.....</b>	<b>18</b>
<b>8. TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>24</b>
<b>9. ANSICHT.....</b>	<b>24</b>
<b>GARANTIE .....</b>	<b>30</b>

## IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE



Symbol eines offenen Buches mit einem "i"  
Zeigt an, dass die Bedienungsanleitung zu Rate gezogen werden muss.



Symbol für ein geöffnetes Buch  
Weist den Bediener darauf hin, dass er das Handbuch lesen soll, bevor er die Maschine benutzt.



Warnsymbol  
Lesen Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Abschnitte aufmerksam durch und beachten Sie die Hinweise zur Sicherheit des Bedieners und der Maschine



Warnsymbol  
Weist auf die Gefahr des Ausströmens von Gasen und des Austretens von ätzenden Flüssigkeiten hin



Warnsymbol  
Zeigt an, dass der Bediener Sicherheitsmaßnahmen ergreifen muss, um Schäden an den Gliedmaßen zu vermeiden.



Warnsymbol  
Weist auf die Gefahr von Feuer hin. Nicht in die Nähe von offenen Flammen verwenden



Warnsymbol  
Weist darauf hin, dass das verpackte Produkt mit geeigneten Hebemitteln, die den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, gehandhabt werden muss



Entsorgungssymbol  
Lesen Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Abschnitte zur Entsorgung der Maschine sorgfältig durch

### Bei der Auslieferung der Maschine

Bei der Übergabe der Maschine an den Kunden muss sofort überprüft werden, ob das gesamte in den Frachtpapieren angegebene Material eingegangen ist und ob die Maschine während des Transports beschädigt wurde. Sollte dies der Fall sein, muss der Spediteur sofort das Ausmaß des Schadens feststellen und unseren Kundendienst benachrichtigen. Nur durch ein solches schnelles Handeln kann das fehlende Material beschafft und der Schadensersatz erfolgreich eingefordert werden.

### Einleitende Bemerkung

FR70 ist eine Scheuersaugmaschine, die durch die mechanische Wirkung der rotierenden Bürste und die chemische Wirkung einer Wasser-/Reinigungsmittellösung nahezu jede Art von Bodenbelag reinigen kann. Der Vorteil dieser Maschine besteht darin, dass sie den entfernten Schmutz und die Reinigungslösung, die nicht vom Boden absorbiert wird, auffängt. Die Maschine darf nur zu diesem Zweck verwendet werden. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Gebrauchsanweisung sorgfältig zu lesen und bei Schwierigkeiten mit dem Gerät erneut zu lesen. Falls erforderlich, denken Sie daran, dass unser Kundendienst (der in Zusammenarbeit mit unseren Händlern organisiert wird) Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht.

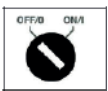
### Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Scheuersaugmaschine ist ausschließlich für die professionelle Reinigung von Oberflächen und Böden in industriellen, gewerblichen und öffentlichen Bereichen bestimmt. Die Maschine ist nur für den Einsatz in geschlossenen - oder zumindest überdachten - Räumen.

Die Maschine ist nicht für den Einsatz im Regen oder unter Wasserstrahlen geeignet. Es ist verboten, die Maschine zum Aufsaugen von gefährlichen Stäuben oder brennbaren Flüssigkeiten in explosionsgefährdeten Bereichen zu verwenden.

Darüber hinaus ist sie nicht als Transportmittel für Personen oder Gegenstände geeignet

## 1. AUF DER MASCHINE VERWENDETE SYMBOLE



Hauptschalter- oder Schlüsselschaltersymbol

Wird auf dem Armaturenbrett verwendet, um den Schlüsselschalter für den Maschinenbetrieb einzuschalten (ON-I) oder auszuschalten (OFF-0)



Symbol für akustischen Alarm

Wird für die Hupe verwendet



Symbol für den Wählschalter für den Rückwärtsgang

Dient zur Angabe der Taste zum Einlegen des Rückwärtsgangs



Symbol für das Kuppeln/Entkuppeln der Bürste

Zeigt die Taste an, mit der die Bürste ein- oder ausgekuppelt wird.



Symbol für die maximale Temperatur des Wassers, das zum Füllen des Lösungsmittel tanks verwendet wird



Symbol, das die Position des Abflussrohrs des Lösungsmittel tanks angibt



Symbol, das die Position des Abflussrohrs des Schmutzwassertanks angibt



Gibt die maximale Steigung an

### ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Die nachstehenden Vorschriften müssen sorgfältig befolgt werden, um Gefahren für den Bediener und Schäden an der Maschine zu vermeiden.

#### WARNUNG!

Lesen Sie die Aufkleber auf der Maschine aufmerksam durch. Decken Sie sie auf keinen Fall ab und ersetzen Sie sie

**sofort, wenn sie beschädigt sind.**

- Die Maschine darf ausschließlich von autorisiertem und geschultem Personal benutzt werden.
- Verwenden Sie die Maschine nicht auf Oberflächen, deren Neigung größer ist als die auf dem Schild angegebene.
- Die Maschine ist nicht für die Reinigung von rauen oder unebenen Böden geeignet. Verwenden Sie die Maschine nicht an Hängen.
- Wenn das Stromversorgungskabel des Batterieladegeräts beschädigt ist, wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Drücken Sie bei Gefahr schnell die Nottaste auf dem Bedienfeld.
- Schalten Sie bei allen Wartungsarbeiten die Maschine aus und ziehen Sie den Batterieanschluss und/oder das Stromversorgungskabel ab.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Achten Sie während der Arbeit mit dem Gerät auf andere Personen und insbesondere auf Kinder.
- Verwenden Sie nur die mit dem Gerät gelieferten oder die im Abschnitt "AUSWAHL UND VERWENDUNG DER BÜRSTEN" in der Bedienungsanleitung angegebenen Bürsten. Die Verwendung anderer Bürsten könnte das Sicherheitsniveau beeinträchtigen.

**WARNUNG**

- Die Maschine ist nicht geeignet für die Benutzung durch Kinder und Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen und sensorischen Fähigkeiten oder Personen, denen es an Erfahrung und Wissen fehlt.
- Das Gerät darf nicht im Freien, in feuchter Umgebung oder bei direkter Regeneinwirkung verwendet oder gelagert werden.
- Die Lagertemperatur muss zwischen -25 und +55 liegen; nicht im Freien und in feuchter Umgebung lagern.
- Einsatzbedingungen: Raumtemperatur zwischen 0 und 40 Grad bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 30 und 95%.
- Die Steckdose für das Netzkabel der Maschine (elektrische Version) oder für das Netzkabel des Batterieladegeräts (Batterieversion) muss korrekt geerdet sein.
- Passen Sie die Geschwindigkeit an die Klebebedingungen an.
- Verwenden Sie die Maschine nicht als Transportmittel.
- Die Maschine verursacht keine schädlichen Vibrationen.
- Die Maschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.
- Saugen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten auf.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Aufsaugen von gefährlichen Pulvern.
- Mischen Sie keine verschiedenen Arten von Reinigungsmitteln, da dies schädliche Gase erzeugen kann.
- Das Gerät ist nicht für die Reinigung von Teppichen geeignet.
- Stellen Sie keine Flüssigkeitsbehälter auf das Gerät.
- Vermeiden Sie das Arbeiten mit den Bürsten, wenn das Gerät stillsteht, um den Boden nicht zu beschädigen.
- Verwenden Sie im Falle eines Brandes einen Pulverlöscher. Verwenden Sie kein Wasser.
- Nicht gegen Regale oder Gerüste stoßen, bei denen die Gefahr von herabfallenden Gegenständen besteht. Der Bediener muss immer mit den entsprechenden Schutzvorrichtungen ausgestattet sein (Handschuhe, Schuhe, Helm, Schutzbrille usw.).
- Die Maschine ist so konstruiert, dass die Arbeitsgänge Schrubben und Trocknen gleichzeitig durchgeführt werden können. Die verschiedenen Arbeitsgänge dürfen nur in Bereichen durchgeführt werden, in denen der Zutritt für Unbefugte verboten ist. Das Vorhandensein von feuchten Böden ist durch geeignete Schilder anzuzeigen.
- Wenn die Maschine nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob dies nicht auf eine unterlassene Routinewartung zurückzuführen ist. Andernfalls wenden Sie sich bitte an den autorisierten technischen Kundendienst.
- Wenn Sie Bauteile ersetzen müssen, fordern Sie die ORIGINAL-Ersatzteile bei einem autorisierten Händler und/oder Wiederverkäufer an.
- Stellen Sie nach jeder Wartung alle elektrischen Anschlüsse wieder her. Prüfen Sie vor der Benutzung der Maschine, ob alle Klappen und Abdeckungen so angebracht sind, wie in diesem Bedienungs- und Wartungshandbuch beschrieben.

- Entfernen Sie keine Schutzvorrichtungen, die nur mit Hilfe von Werkzeugen entfernt werden können, außer für Wartungsarbeiten (siehe die entsprechenden Abschnitte).
- Waschen Sie die Maschine nicht mit direktem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger und auch nicht mit ätzenden Substanzen.
- Um Ablagerungen im Filter des Reinigungsmittel tanks zu vermeiden, füllen Sie den Tank erst mehrere Stunden vor der Benutzung der Maschine mit Reinigungsmittel auf.
- Verwenden Sie keine sauren oder basischen Lösungen, die das Gerät beschädigen und/oder Personen verletzen könnten.
- Lassen Sie die Maschine jedes Jahr von einem autorisierten Kundendienst überprüfen.
- Beachten Sie bei der Entsorgung von Verbrauchsmaterialien die geltenden Gesetze und Vorschriften.
- Entsorgen Sie am Ende der langen Lebensdauer Ihres Geräts die darin enthaltenen Materialien (insbesondere Öle, Batterien und elektronische Bauteile) auf geeignete Weise, wobei zu berücksichtigen ist, dass das Gerät selbst aus 100 % wiederverwertbaren Materialien hergestellt wurde.
- Die Batterien müssen vor der Entsorgung aus dem Gerät entfernt werden. Die Batterien müssen auf sichere Weise und unter Beachtung der geltenden Gesetze und Vorschriften entsorgt werden.

## MASCHINENVORBEREITUNG

### 1. HANDHABUNG DER VERPACKTEN MASCHINE

Die Maschine befindet sich in einer speziellen Verpackung mit einer Palette für den Transport mit Gabelstaplern. Die Pakete können nicht übereinander gestellt werden.

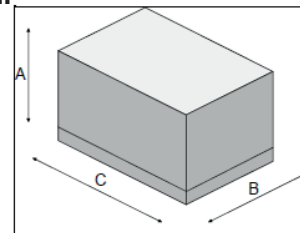
Das Gesamtgewicht von Maschine und Verpackung beträgt 220 kg.

Die Abmessungen der Verpackung sind wie folgt: FR70

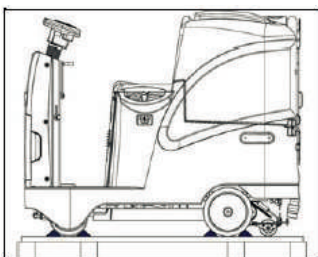
A: 1230 mm

B: 630 mm

C: 1320 mm

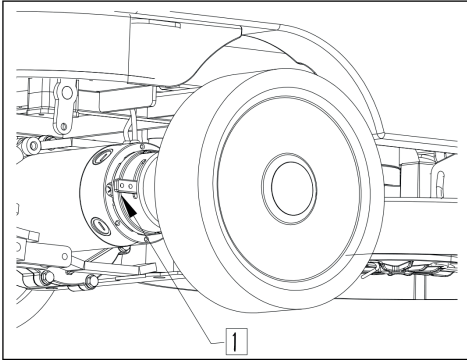


1. entfernen Sie die äußere Verpackung
2. Die Maschine ist mit Keilen, die die Räder blockieren, auf der Palette befestigt.
- 3) Lösen Sie die elektronische Bremse, indem Sie den Hebel (1) (auf der rechten hinteren Seite der Maschine) im Uhrzeigersinn nach unten drücken.
4. entfernen Sie die Keile



Verwenden Sie eine Rampe, um die Maschine von der Palette herunterzuholen und schieben Sie sie nach hinten. Montieren Sie die hintere Saugleiste nicht, bevor Sie die Maschine entladen haben, und vermeiden Sie heftige Erschütterungen des Bürstenkopfes. Zur Montage des Saugfußes lesen Sie den Abschnitt "Montage des Saugfußes".

6. Bewahren Sie die Palette für einen eventuellen späteren Transport auf.



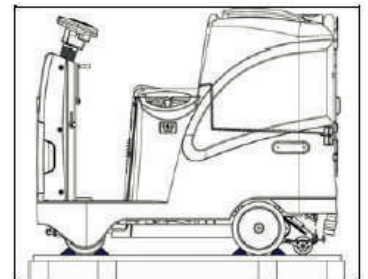
**ACHTUNG:** Wenn das Produkt in Kartonagen geliefert wird, ist das verpackte Produkt mit geeigneten Hebemitteln zu handhaben, die den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.



**WARNUNG:** Vergewissern Sie sich während dieses Vorgangs, dass sich keine Personen oder Gegenstände in der Nähe der Maschine befinden.

## 2. WIE MAN DIE MASCHINE BEWEGT

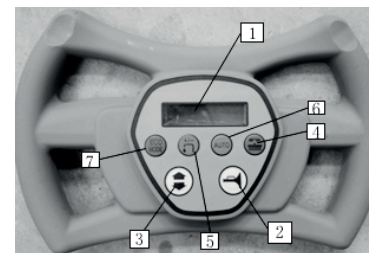
1. Prüfen Sie, ob der Lösungs- und der Schmutzwassertank leer sind; entleeren Sie sie gegebenenfalls.
2. Prüfen Sie, ob sich Bürstenkopf und Saugleiste in der angehobenen Position befinden.
3. Stellen Sie die Maschine mit Hilfe einer Rampe auf eine Palette.
4. Prüfen Sie, ob sich der Schlüsselschalter in der Stellung "0" befindet und ziehen Sie den Schlüssel ab.
5. Sichern Sie die Maschine mit Holzkeilen auf der Palette.
6. Aktivieren Sie die Bremse am Hinterrad



## 3. INSTRUMENTENTAFEL-KOMPONENTEN

Die Bestandteile der Instrumententafel sind wie folgt gekennzeichnet:

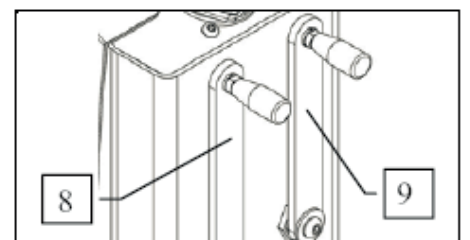
1. Füllstandsanzeige für Batterie/Stundenzähler
2. Taste für die Hupe
3. Vorwärts oder rückwärts
4. Automatische Installation der Bürste oder entfernen der Bürste
5. Kontrolle der Wassermenge
6. AUTO automatischer Modus
7. ECO Energiesparmodus



## 4. ELEMENTE DER LENKSÄULE

Die Elemente auf der linken Seite der Lenksäule sind:

8. Hebel zum Anheben des Wischergestänges
9. Hebel zum Anheben des Bürstenkopfkörpers



11. Hauptschlüsselschalter

## 5. TRITT-ELEMENTE

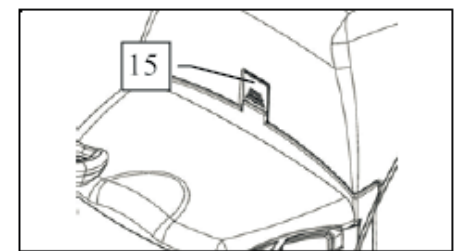
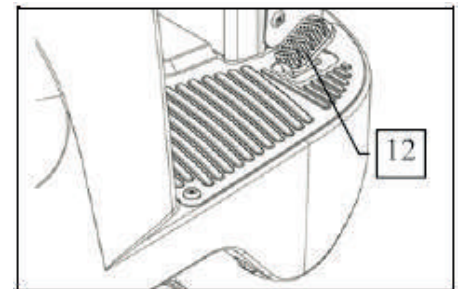
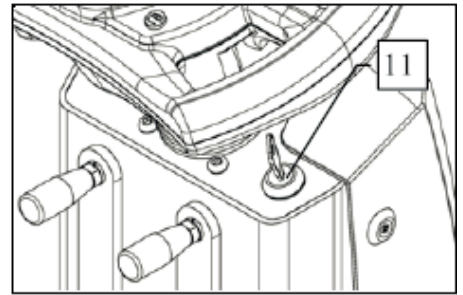
Die Komponenten auf dem vorderen rechten Teil des Fußbretts sind:

12. Antriebspedal

13. Notaus Knopf

14. Füllstandsrohr für Reinigungsmittel

15. Entriegelungstaste für den Abwasserbehälter

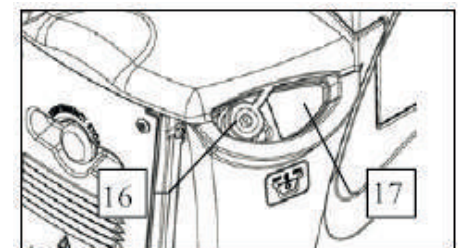


## 6. SEITLICHE MASCHINENELEMENTE

Die Elemente auf der linken Seite der Maschine sind:

16. Schnellfüller sauberes Wasser

17. Wasser-Reinigungsmittel-Einfüllkappe



## 7. HINTERE MASCHINENELEMENTE

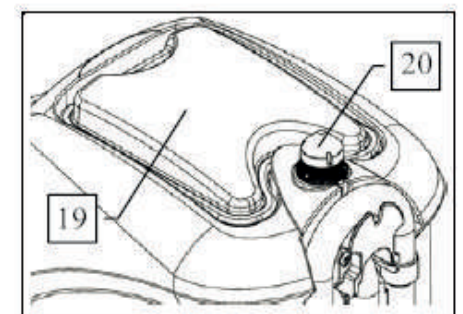
Die Elemente auf der Rückseite der Maschine sind:

19. die Abdeckung des Abwasserbehälters

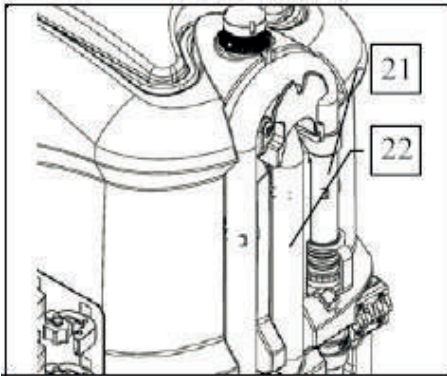
20. Blinkendes Licht (optional)

21. Abflussrohr des Abwasserbehälters

22. Abwasserrohr



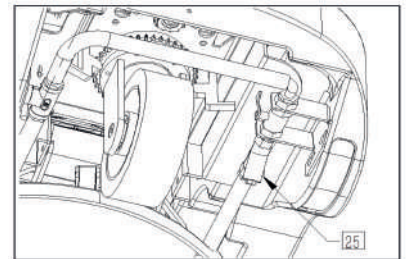




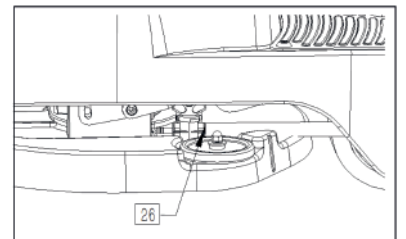
## 8. VORDERE MASCHINENELEMENTE

Die Elemente auf der Vorderseite der Maschine sind:

25. Filter für die Reinigungsmittellösung



26. Ablasshahn für den Wassertank



## 9. BATTERIETYP

Für den Betrieb der Maschine sind zu verwenden:

-Flüssigelektrolyt-Bleibatterien für den Antrieb  
 verschlossene Traktionsbatterien mit Gasrekombination oder  
 Gel-Technologie. ANDERE TYPEN DÜRFEN NICHT VERWENDET  
 WERDEN.



Die Batterien müssen die in den Normen festgelegten Anforderungen erfüllen: CEI EN

60254-1:2005-12 (CEI 21-5) + CEI

EN 60254-2:2008-06 (CEI 21-7)

Für eine gute Betriebsleistung empfehlen wir die Verwendung von vier 12V - 100 Ah/C5  
 Batteriegehäusen

## 10. WARTUNG UND ENTSORGUNG DER BATTERIE

Beachten Sie für die Wartung und das Aufladen die Anweisungen des Batterieherstellers. Bei der Wahl des Ladegeräts, falls nicht mitgeliefert, ist besondere Vorsicht geboten, da es je nach Batterietyp und -kapazität unterschiedliche Typen gibt.

Wenn die Batterie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat, muss sie von fachkundigem, geschultem Personal abgeklemmt werden und dann mit Hilfe geeigneter Hebevorrichtungen aus dem Batteriefach entfernt werden.

## TOTE BATTERIEN

SIND ALS GEFÄHRLICHER ABFALL EINGESTUFT UND MÜSSEN ZUR ORDNUNGSGEMÄSSEN ENTSORGUNG BEI DEN ZUSTÄNDIGEN STELLEN ABGEBEN WERDEN.



**WARNUNG:** Wir raten Ihnen, immer Schutzhandschuhe zu tragen, um das Risiko schwerer Verletzungen an Ihren Händen zu vermeiden.



**WARNUNG:** Es wird empfohlen, die Batterien nur mit Hebe- und Transportmitteln anzuheben und zu transportieren, die für das spezifische Gewicht und die Größe geeignet sind.

## 11. HANDHABUNG - EINLEGEN DER BATTERIEN

Die Batterien müssen in dem speziellen Fach unter dem Sitzgestell untergebracht werden. Sie müssen mit einer Hebevorrichtung gehandhabt werden, die sowohl vom Gewicht als auch vom Kupplungssystem her geeignet ist. Sie müssen außerdem die Anforderungen der Norm CEI 21-5 erfüllen. Die Abmessungen des Batteriefachs sind: 362mm x 354mm x H290mm.



**WARNUNG:** Für die Wartung der Batterie und das tägliche Aufladen müssen Sie die Anweisungen des Herstellers oder Händlers genau befolgen. Alle Installations- und Wartungsarbeiten müssen von Fachpersonal durchgeführt werden.



**WARNUNG:** Es wird empfohlen, nur luftdichte Batterien zu verwenden, um das Auslaufen von Säuren zu vermeiden!

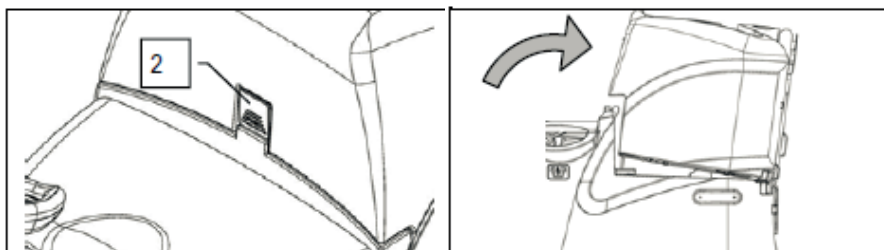
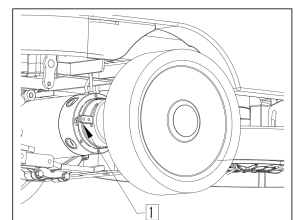


**WARNUNG:** Wir raten Ihnen, immer Schutzhandschuhe zu tragen, um das Risiko schwerer Verletzungen an Ihren Händen zu vermeiden.

Um die Batterien einzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. verriegeln Sie die Maschine durch Aktivieren der elektronischen Bremse und drehen Sie dann den Hebel (1) (hinten rechts an der Maschine) nach unten
2. Vergewissern Sie sich, dass der Auffangbehälter leer ist, andernfalls entleeren Sie ihn vollständig.

3. drücken Sie den Knopf (2), um den Auffangbehälter zu lösen und zu drehen



4. greifen Sie den Rückgewinnungsbehälter und lehnen Sie ihn so weit wie möglich nach hinten



**ACHTUNG:** Es wird empfohlen, die Batterien nur mit Hebe- und Transportmitteln anzuheben und zu transportieren, die für das spezifische Gewicht und die Größe geeignet sind.

5. die Batterien in das Fach einlegen, wobei die Pole "+" und "-" einander gegenüberliegen

## 12. BATTERIEANSCHLUSS UND BATTERIEANSCHLÜSSE

1. die Batterien mit dem mitgelieferten Überbrückungskabel in Reihe an die Pole "+" und "-" anschließen
2. Schließen Sie das Batterieanschlusskabel an die Pole "+" und "-" an, um die Klemmenspannung von 24V zu erreichen
3. das Batterieanschlusskabel (2) an den Maschinenanschluss (1) anschließen
4. den Sitzträger kippen, bis er sich in der Arbeitsposition befindet



**WARNUNG:** Alle Installations- und Wartungsarbeiten müssen von fachkundigem Personal durchgeführt werden, das in einem spezialisierten Kundendienstzentrum geschult wurde.

## 13. ANSCHLUSS DES BATTERIELADEGERÄTS

Um die Batterien nicht dauerhaft zu beschädigen, ist es wichtig, ihre vollständige Entladung zu vermeiden: Laden Sie sie innerhalb weniger Minuten nach dem Einschalten der Blinkleuchte "entladene Batterien" auf.



**WARNUNG:** Lassen Sie die Batterien niemals vollständig entladen, auch wenn die Maschine nicht benutzt wird. Vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät für die installierten Batterien geeignet ist, sowohl hinsichtlich der Kapazität als auch des Typs.

Um das Batterieladegerät anzuschließen, müssen Sie:

1. die Maschine in die Nähe des Batterieladegeräts bringen
2. Vergewissern Sie sich, dass der Schmutzwassertank leer ist, andernfalls entleeren Sie ihn vollständig.
3. prüfen, ob der Schlüsselschalter auf "0" steht; ist dies nicht der Fall, den Schlüssel des Hauptschalters gegen den Uhrzeigersinn auf "0" drehen
4. die Taste (1) drücken, um den Auffangbehälter zu lösen und zu drehen
5. den Schmutzwassertank greifen und bis zum Anschlag kippen

Der Kupplungsstecker des Batterieladegerätes befindet sich in dem Beutel, der mit dieser Anleitung geliefert wurde und muss gemäß der Anleitung an das Kabel des Ladegeräts angeschlossen werden.



**WARNUNG:** Dieser Vorgang muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Ein falscher Anschluss des Steckers kann zu Problemen bei der Funktion der Maschine führen.

Trennen Sie den Stecker der elektrischen Anlage vom Batterieanschluss.

7. Schließen Sie das Kabel des Batterieladegeräts an den Batterieanschluss an
8. schließen Sie das neu verdrahtete Kabel an das externe Ladegerät an



**WARNUNG:** Lesen Sie die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen des Ladegeräts, das zum Laden verwendet wird, sorgfältig durch.

**WARNUNG:** Lassen Sie den Rückgewinnungstank für die Dauer des Aufladezyklus der Batterie geöffnet, damit die Gasdämpfe entweichen können.

10. Nach Abschluss des Ladezyklus muss der Batteriestecker mit dem Maschinenstecker verbunden werden



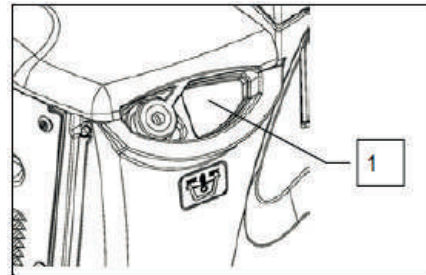
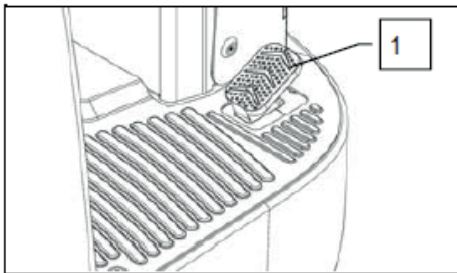
**WARNUNG:** Gefahr des Ausatmens von Gasen und des Austretens von ätzenden Flüssigkeiten.



**WARNUNG:** Brandgefahr: nicht in die Nähe von offenen Flammen kommen

#### 14. ARBEITSGESCHWINDIGKEIT VORWÄRTS

Diese Maschine ist mit einer elektronischen Traktionskontrolle ausgestattet. Um die Maschine zu bewegen, drehen Sie den Schlüssel auf "ON - I" und betätigen Sie das Fahrpedal (1), wobei Sie die Geschwindigkeit durch Veränderung des Drucks auf das Pedal einstellen.



Um die Maschine rückwärts zu bewegen, drücken Sie die Taste (2) auf dem Armaturenbrett und betätigen Sie dann sofort das Pedal (1). Stellen Sie die Geschwindigkeit ein, indem Sie den Druck auf das Pedal verändern.

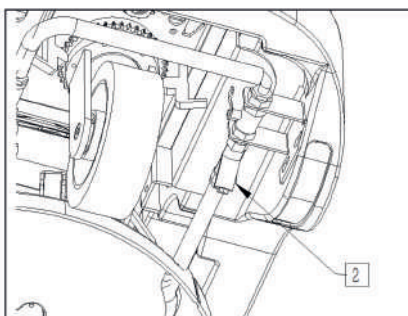
**WARNUNG!** Die Rückwärtsgeschwindigkeit ist niedriger als die Vorwärtsgeschwindigkeit, um den geltenden Gesundheits- und Sicherheitsstandards zu entsprechen.

#### 15. LÖSUNGSBECKEN

Der Rückgewinnungstank muss bei jeder Befüllung des Lösungsmittel tanks vollständig entleert werden. Entfernen Sie den Einlassdeckel (1), der sich auf der linken Seite der Maschine befindet.

**WARNUNG:** Der Schmutzwassertank muss bei jedem Befüllen des Lösungsmittel tanks vollständig entleert werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Deckel des Lösungsfilters (2), der sich unter dem Lösungsbehälter vorne rechts an der Maschine befindet, richtig geschlossen ist.

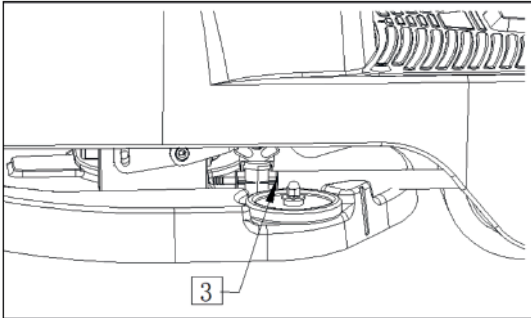


Prüfen Sie, ob der Ablasshahn (3) gut geschlossen ist.

## 16. BEFÜLLEN DES LÖSUNGSMITTEL-TANKS

Der Lösungsmittelbehälter kann auf zwei verschiedene Arten befüllt werden:

1. Entfernen des Einlassdeckels (1) und Befüllen mit Hilfe eines Gummischlauches
2. mit Hilfe des Gummideckels (2); dieser stützt den Wasserschlauch von selbst, wobei der Einlassdeckel unbedingt entfernt werden muss



(1) um eine angemessene Entlüftung zu ermöglichen.

Entfernen Sie den Einlassdeckel (1) und füllen Sie sauberes Wasser mit einer Temperatur von nicht mehr als 50 Grad ein. Der Füllstand des Tanks kann anhand des Füllstandsrohrs vorne links am Sitz abgelesen werden. Der Reinigungsmittel-Tank hat ein maximales Fassungsvermögen von etwa 65 Litern. Füllen Sie das Reinigungskonzentrat in der auf dem Etikett angegebenen Konzentration und Art und Weise in den Tank ein. Die Bildung von übermäßigem Schaum könnte den Saugmotor beschädigen, verwenden Sie daher nur die erforderliche Mindestmenge an Reinigungsmittel.

**WARNUNG:** Verwenden Sie immer Reinigungsmittel, deren Eignung für Scheuersaugmaschinen auf dem Etikett des Herstellers angegeben ist. Verwenden Sie keine sauren oder alkalischen Produkte oder Lösungsmittel ohne diesen Hinweis. Saure oder alkalische Reinigungsmittel können verwendet werden, sofern sie einen pH-Wert zwischen vier und zehn haben und keine Oxidationsmittel, Chlor- oder Bromformaldehyd oder mineralische Lösungsmittel enthalten.

**WARNUNG:** Vor dem Umgang mit Reinigungsmitteln oder sauren oder alkalischen Lösungen sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden, um schwere Verletzungen der Hände zu vermeiden.

**ACHTUNG:** Verwenden Sie immer ein schaumarmes Reinigungsmittel. Um die Bildung von Schaum zu vermeiden, geben Sie vor Beginn der Reinigung eine Mindestmenge an schaumverhindernder Flüssigkeit in den Abwassertank. Verwenden Sie keine reinen Säuren.

## 17. ABWASSERTANK

Vergewissern Sie sich, dass der Auffangbehälter leer ist, andernfalls entleeren Sie ihn vollständig. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel des Abflussrohrs (1) (auf der Rückseite der Maschine) richtig geschlossen ist.

## 18. ZUSAMMENBAU DER SAUGLEISTE

Die Saugleiste, die aus Verpackungsgründen von der Maschine getrennt geliefert wird, muss beim Zusammenbau der Maschine montiert werden. Gehen Sie bei der Montage wie folgt vor:

1. den Saugfuß anheben und den linken Hebel (1) im Uhrzeigersinn drehen
2. den Schlüssel des Hauptschalters gegen den Uhrzeigersinn in die Position "0" drehen
3. den Schlüssel aus dem Armaturenbrett abziehen
4. die Knöpfe (2) und (3) in der Saugleistenvormontage lösen

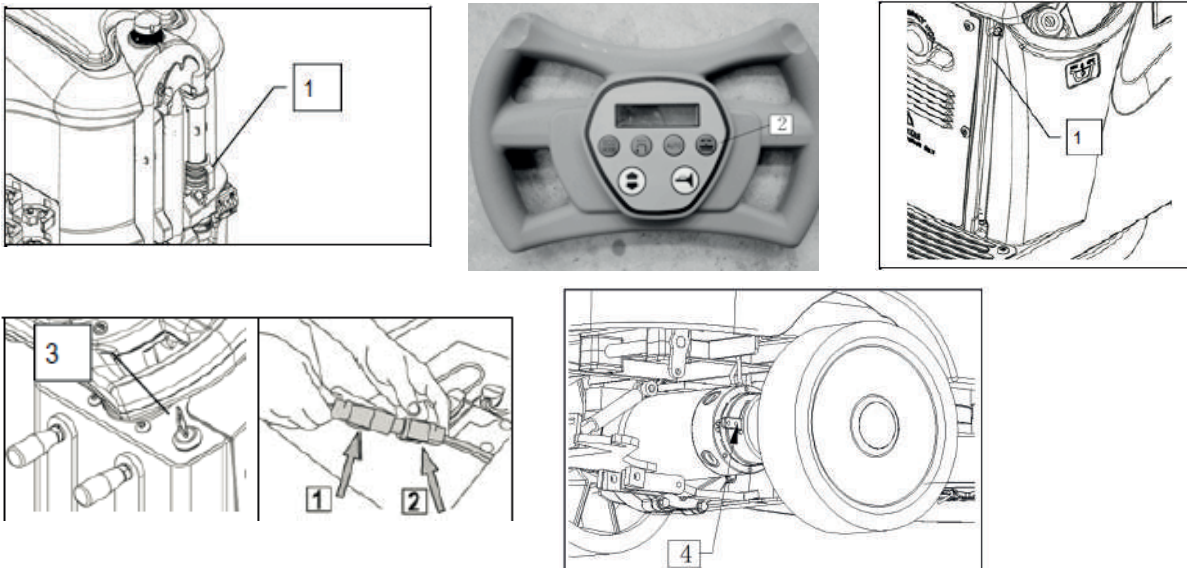
- 5.(2), sicherstellen, dass die Unterlegscheibe und die Feder im oberen Teil des Saugleistenhalters haften
- 6.Knopf (3), sicherstellen, dass die Unterlegscheibe und die Feder im oberen Teil des Saugleistenhalters haften
- 7.Saugschlauch (4) in die Saugleistenhülse einführen

**ACHTUNG:** Diese Arbeit muss mit Schutzhandschuhen ausgeführt werden, um jeden möglichen Kontakt mit den Kanten oder Spitzen der Metallgegenstände zu vermeiden.

## 19. EINSTELLEN DER NEIGUNG

Den Saugleistenkörper wie folgt einstellen:

- 1.lösen Sie die Kontermutter (1)
2. drehen Sie die Schraube (2) im Uhrzeigersinn, um die Biegung des Gummis im mittleren Teil des Saugleistenkörpers zu erhöhen.
3. wenn sie vollständig eingestellt ist, die Kontermutter (1) festziehen



## 20.VORRICHTUNG FÜR LEEREN WASSERBEHÄLTER

Zur Kontrolle der Wassermenge im Wasserbehälter befindet sich vor dem Fahrersitz ein geeignetes Füllstandsanzeigerohr (1).

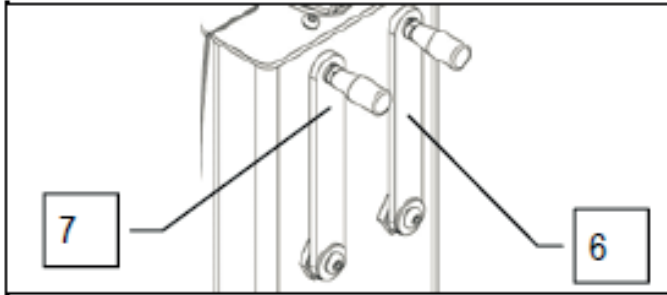
## ARBEIT

### 21.ARBEIT

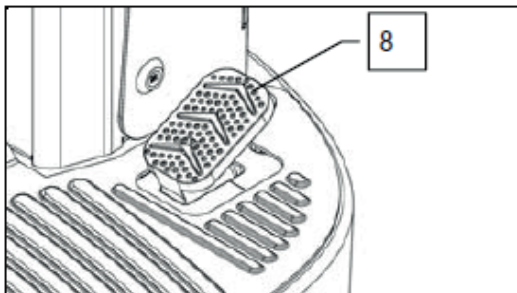
Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, ist es notwendig:

- 1.sich zu vergewissern, dass der Schmutzwassertank leer ist, andernfalls diesen vollständig entleeren
- 2.prüfen Sie, ob der Schlüsselschalter (3) auf "0" steht; wenn dies nicht der Fall ist, drehen Sie den Schlüssel des Hauptschalters gegen den Uhrzeigersinn auf "0"
- 3.den Stecker der Batterie (2) mit dem Stecker der elektrischen Anlage (1) verbinden
- 4.prüfen Sie, ob die elektronische Bremse (4) angezogen ist
- 5.sich auf den Fahrersitz setzen
6. Drehen Sie den Schlüssel des Hauptschalters um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn (auf Position ON). Die Anzeige auf der Instrumententafel leuchtet sofort auf.

11. Senken Sie den Bürstenkopf ab, indem Sie den rechten Hebel (6) im Uhrzeigersinn drehen, und senken Sie dann die Saugleiste ab, indem Sie den linken Hebel (7) gegen den Uhrzeigersinn drehen. **ACHTUNG:** Sobald das Vorwärtsfahrpedal betätigt wird und sich der Bürstenkopf in der Arbeitsposition befindet, beginnt das Magnetventil zu arbeiten und Wasser auszugeben. Sobald sich die Saugleiste in ihrer Arbeitsposition befindet, schaltet sich der Saugmotor ein und arbeitet.



12. Drücken Sie das Fahrpedal (8), um die Maschine in Bewegung zu setzen. **WARNUNG:** Um die Maschine anzuhalten, nehmen Sie den Fuß vom Gaspedal (8). Die Maschine beginnt zu stoppen.



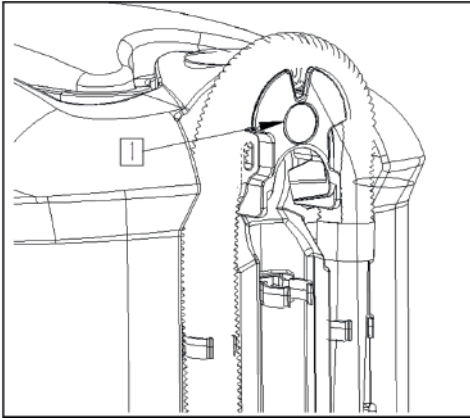
13. Um den Rückwärtsgang einzulegen, drücken Sie die Rückwärtstaste am Lenkrad gleichzeitig mit dem Pedal (8).

**WARNUNG:** Bei Rückwärtsbewegungen muss die Sauglippe vom Boden angehoben werden. Drehen Sie dazu den Hebel (7) im Uhrzeigersinn.

Vergewissern Sie sich auf den ersten Metern, dass genügend Frischwasser vorhanden ist und dass der Abzieher perfekt trocknet. Das Gerät arbeitet nun mit voller Leistung, bis die Batterie leer ist oder die Reinigungslösung aufgebraucht ist.

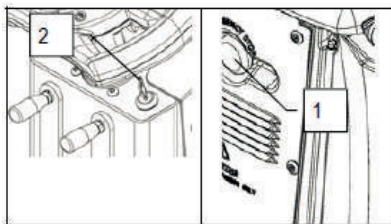
## 22. ÜBERLAUFVORRICHTUNG

Die Maschine ist NICHT mit einer Überlaufvorrichtung ausgestattet, da das Fassungsvermögen des Auffangbehälters größer ist als das Fassungsvermögen des Lösungsbehälters. In Ausnahmefällen gibt es eine mechanische Vorrichtung (Schwimmer) auf dem Deckel, die, wenn der Auffangbehälter voll ist, die Luftzufuhr zum Ansaugmotor unterbricht, um diesen zu schützen; das Geräusch des Saugmotors wird dann tiefer sein. In diesem Fall heben Sie den Bürstenkopf und den Saugfuß mit den entsprechenden Knöpfen an der Lenksäule vom Boden ab. Nach etwa 15-25 Sekunden schaltet sich der Saugmotor ab. Entleeren Sie dann den Auffangbehälter über den Ablassschlauch (1).



### 23. NOTRUFKNOPF

Sollten während der Arbeit Probleme auftreten, drücken Sie den Notfallknopf (1) unter dem Sitz. Dieser Befehl unterbricht den Stromkreis zwischen den Batterien und dem Maschinensystem, so dass die Maschine und die elektrische Bremse ausgelöst wird. Um die Arbeit fortzusetzen (nachdem das Problem behoben wurde), stellen Sie den Schlüssel (2) auf aus, bringen Sie den Knopf (1) in seine Standardposition und stellen Sie den Schlüssel (2) wieder auf ein.

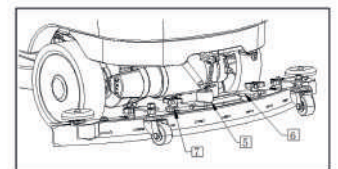
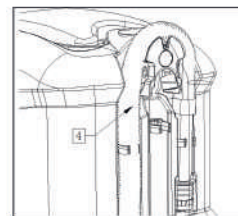
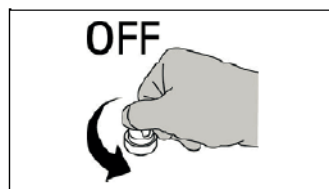
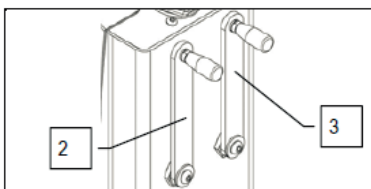


### AM ENDE DER ARBEIT

### 24. AM ENDE DER ARBEITEN

Führen Sie nach Abschluss der Arbeiten und vor jeder Art von Wartung die folgenden Arbeiten durch:

Heben Sie den Bürstenkopf an, indem Sie den rechten Hebel (2) gegen den Uhrzeigersinn drehen, und heben Sie dann die Sauglippe an, indem Sie den linken Hebel (3) im Uhrzeigersinn. Der Saugmotor schaltet sich nach ein paar Sekunden ab.



2. bringen Sie die Maschine an den für das Ablassen des Wassers vorgesehenen Ort

Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Schlüssel eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen, und ziehen Sie ihn aus dem Schloss.



**WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Schlüssel vom Schloss ab und trennen Sie den Batteriestecker von der Maschine.

Ziehen Sie den Schlauch (4) aus seinem Sitz, schrauben Sie den Ablassdeckel ab und entleeren Sie den Auffangbehälter.

**WARNUNG:** Dieser Vorgang muss mit Handschuhen durchgeführt werden, um sich vor dem Kontakt mit gefährlichen Lösungen zu schützen.

5. das Saugrohr (5) aus der Saugleistenhülse schieben

6. entfernen Sie die Sauglippe vom Tragarm (6), indem Sie die Handräder (7) abschrauben. 7. reinigen Sie sowohl den Saugfuß als auch die Gummis mit einem Wasserstrahl.

Nach der Reinigung der Saugleiste und der Gummis setzen Sie die Saugleiste wieder auf die ursprüngliche Halterung, indem Sie zuerst den linken Stift der Saugleiste in den linken Schlitz des Arms und dann den rechten Stift in den rechten Schlitz einführen, wobei Sie darauf achten, dass die Feder und die Unterlegscheibe auf der Platte des Arms bleiben. Dies kann vereinfacht werden, indem Sie zunächst das Handrad am Stift lösen. Ziehen Sie das Handrad an, um die Saugleiste zu fixieren. 9. Stecken Sie schließlich das Saugleistenrohr in die Spezialhülse.

10. Wenn Sie den Lösungsbehälter entleeren müssen, schieben Sie den Knopf nach unten.

11. Den Bürstenkopfkörper mit dem entsprechenden Hebel an der Lenksäule absenken 12. Den Hahn (8) aus dem Bürstenkopfkörper herausziehen

13. den Hahn (8) gegen den Uhrzeigersinn drehen und warten, bis der Lösungsbehälter leer ist

14. schließen Sie den Hahn (8) und setzen Sie ihn wieder auf den Bürstenkopfkörper

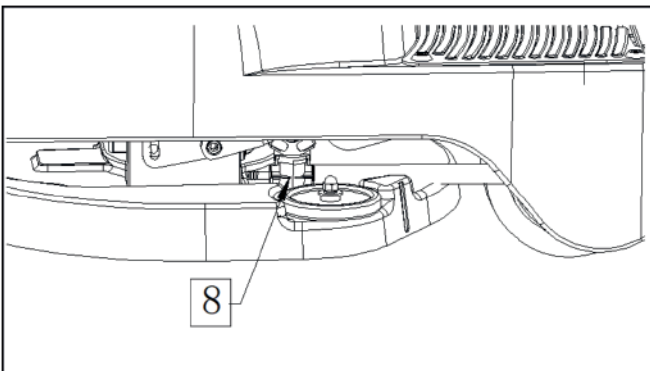
15. das Gehäuse des Bürstenkopfes mit dem entsprechenden Hebel an der Lenksäule anheben

16. sich auf den Fahrersitz setzen

17. den Schlüssel in das Zündschloss stecken und eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen (in Stellung ON)

18. die Maschine an einem geschlossenen Ort abstellen, an dem sie keine Schäden an Personen oder anderen Gegenständen verursachen kann, aber auch vor dem versehentlichen Herunterfallen von Gegenständen geschützt ist.

19. den Zündschlüssel eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn drehen (Position OFF) und den Schlüssel abziehen



20. den Schmutzwassertank anheben und den Batteriestecker abziehen

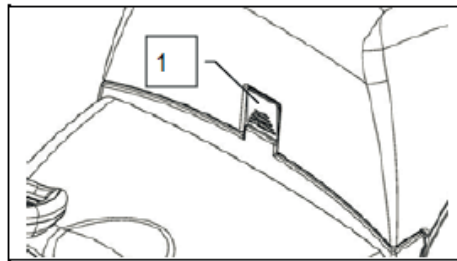
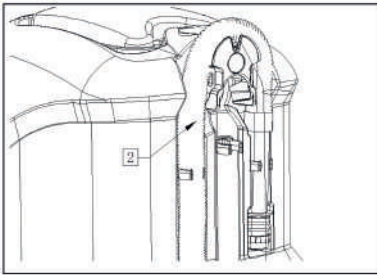
**ACHTUNG:** die Maschine nicht unbeaufsichtigt lassen, ohne vorher den Schlüssel abzuziehen und die Feststellbremse anzuziehen. Außerdem darf die Maschine nicht auf offenen Plätzen oder auf schrägen Böden abgestellt werden.

**TÄGLICHE WARTUNG****ALLE WARTUNGSARBEITEN NACHEINANDER DURCHFÜHREN****25. REINIGUNG DES SCHMUTZWASSERTANKS**

1. Lösen Sie den Schlauch (1) von seinem Sitz, schrauben Sie den Ablassdeckel ab und entleeren Sie den Schmutzwassertank. 2. Drücken Sie den Knopf (1) zum Lösen und kippen Sie den Schmutzwassertank

**WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Schlüssel vom Bedienfeld ab und trennen Sie den Batteriestecker von der Maschine.

**ATTENTION:** This operation must be carried out using gloves to protect against contact with dangerous solutions.

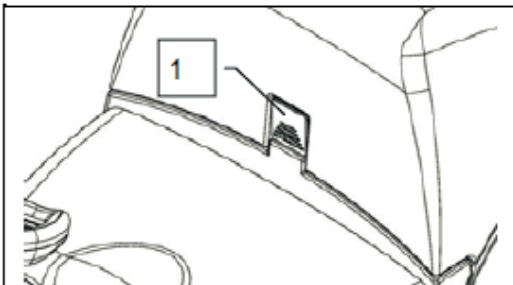


3. den Schmutzwassertank kippen, bis die Gasfeder auf dem Schmutzwassertank aufliegt. 4. den Vakuumdeckel abnehmen und in den hinteren Teil der Maschine legen. 5. den Schmutzwassertank reinigen und ausspülen. 6. die Kappe auf den Abflussschlauch aufsetzen und den Vakuumdeckel wieder anbringen. 7. kippen Sie den Schmutzwassertank in seine Standardposition

**ACHTUNG:** Achten Sie darauf, dass Sie den Schwimmer des Schmutzwassertanks nicht direkt treffen, da sonst Wasser in den angeschlossenen Rotor eindringen könnte.

**26. REINIGEN DES SCHWIMMERS DES SCHMUTZWASSERTANKS**

1. drücken Sie den Knopf (1), um den Schwimmer zu lösen und zu drehen



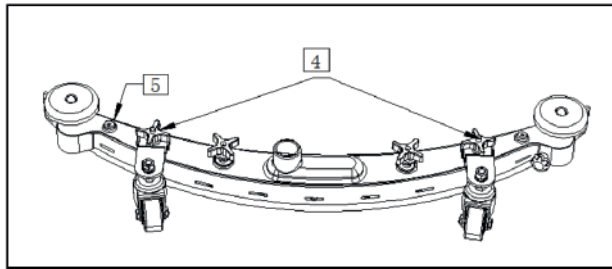
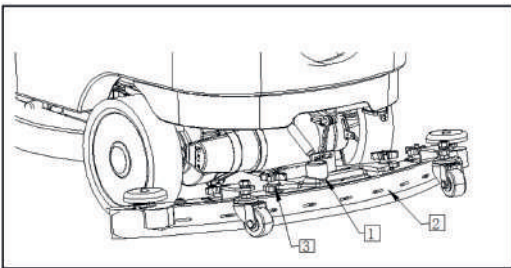
2. kippen Sie den Schmutzwassertank, bis die Gasfeder auf dem Schmutzwassertank ruht. 3. Entfernen Sie den Vakuumdeckel und legen Sie ihn in den hinteren Teil der Maschine.

Waschen Sie den Schmutzwassertank.

## 27. REINIGUNG DES SAUGFUßES

Die sorgfältige Reinigung der gesamten Saugereinheit gewährleistet eine bessere Trocknung und Reinigung des Bodens sowie eine längere Lebensdauer des Saugmotors. Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor:

1. das Saugrohr (1) aus der Saugermuffe schieben.
2. entfernen Sie den Saugfuß (2) vom Tragarm, indem Sie das Handrad (3) abschrauben.
3. reinigen Sie mit einem feuchten Tuch die vorderen und hinteren Gummis sowie die Vakuumkammer des Saugleistenkörpers

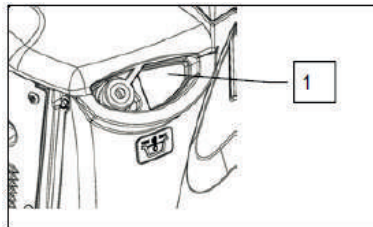
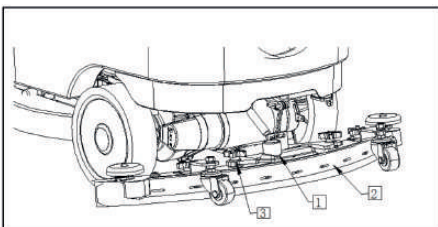


**ACHTUNG:** Dieser Vorgang muss mit Handschuhen durchgeführt werden, um sich vor Kontakt mit gefährlichen Lösungen zu schützen.

-Prüfen Sie den Gummirand. Wenn der Gummirand stark beschädigt ist, können Sie diesen ersetzen. Schrauben Sie zuerst die Mutter (4) ab, entfernen Sie den Ansaugdeckel (5) und nehmen Sie dann das Gummi zum Austausch heraus.

6. montieren Sie die Vakuumdüse wieder auf den Saugleistenkörper

7. Nach der Reinigung setzen Sie die Saugleiste (2) wieder auf die ursprüngliche Halterung, indem Sie zuerst den linken Stift der Saugleiste in den linken Schlitz des Arms und dann den rechten Stift in den rechten Schlitz einführen, wobei Sie darauf achten, dass die Feder und die Unterlegscheibe auf der Platte des Arms bleiben. Dies kann vereinfacht werden, indem man zuerst das Handrad (3) auf dem Stift löst. Ziehen Sie dann das Handrad (3) fest, um die Sauglippe zu arretieren.



8. Stecken Sie das Saugrohr in die entsprechende Hülse (1).

## 28. REINIGUNG DES LÖSUNGSMITTELFILTERS

Eine sorgfältige Reinigung des Filters des Reinigungsmittels/Wasserlösung gewährleistet eine bessere Arbeitsleistung. Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor:

1. prüfen Sie, ob der Hauptschalter auf "0" steht (ggf. in diese Position drehen)

## 2. öffnen Sie den Einfülldeckel (1)



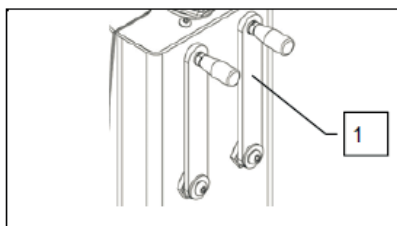
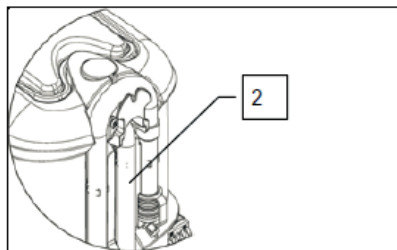
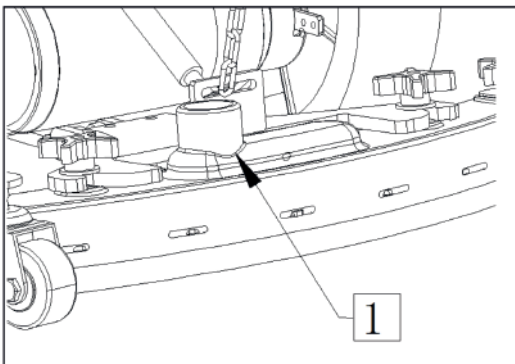
**WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Schlüssel vom Bedienfeld ab und trennen Sie den Batterieanschluss.



**WARNUNG:** Diese Arbeiten müssen mit Handschuhen durchgeführt werden, um sich vor dem Kontakt mit gefährlichen Lösungen zu schützen.

3. den Wasserhahn schließen, indem Sie den entsprechenden Knopf (auf dem linken Teil der Lenksäule) nach oben schieben
4. den Filterdeckel (2) auf der Hinterseite der Maschine lösen
5. die interne Filterpatrone herausnehmen und alles gründlich unter fließendem Wasser abspülen
6. alle Elemente wieder zusammensetzen

## WEEKLY MAINTENANCE



## 29. REINIGUNG DES SAUGSCHLAUCHS

Wenn die Absaugung nicht zufriedenstellend ist, prüfen Sie, ob der Saugschlauch nicht verstopft ist. Falls erforderlich mit einem Wasserstrahl wie folgt reinigen:

1. sicherstellen, dass der Auffangbehälter leer ist, andernfalls diesen vollständig entleeren
2. prüfen, ob der Hauptschalter auf "0" steht (ggf. in diese Position drehen)
- 3) Ziehen Sie den Saugschlauch von der Saugleiste ab (1).

### WARNUNG!

Dieser Vorgang muss mit Handschuhen durchgeführt werden, um sich vor dem Kontakt mit gefährlichen Lösungen zu schützen.

4. den Ansaugschlauch vom Sitz des Abwasserbehälters (2) abnehmen

5. mit einem Wasserstrahl reinigen, der von der Seite eingeführt wird, an der der Ansaugschlauch mit dem Tank verbunden ist
6. alle Elemente wieder zusammenbauen

## 30. REINIGUNG DER BÜRSTE

Eine gründliche Reinigung der Bürste gewährleistet eine bessere Arbeitsleistung. Gehen Sie bei der Reinigung wie folgt vor:

1. prüfen Sie, ob der Hauptschalter auf "1" steht (ggf. in diese Position drehen)
- 2) Heben Sie den Bürstenkopf an, indem Sie den rechten Hebel (1) gegen den Uhrzeigersinn drehen.

3. Drücken Sie die Bürstenentriegelungstaste (2) am Lenkrad.  
Sobald die Taste gedrückt wird, erscheint auf dem Bildschirm die Frage "RELEASE".

5. drücken Sie erneut die Bürstenentriegelungstaste (2) am Lenkrad, um zu bestätigen



**WARNUNG** :Vergewissern Sie sich während dieses Vorgangs, dass sich keine Personen oder Gegenstände in der Nähe der Bürste befinden.

6. nehmen Sie die Bürste und reinigen Sie sie unter einem fließenden Wasserstrahl 7. setzen Sie sie wieder auf den Bürstenkopfkörper auf

#### Verbinder

1. Drehen Sie die Flügelmuttern (2) in die horizontale Position.
2. Entfernen Sie die vorderen Gummi-Andrucklamellen (3).
3. Entfernen Sie das Gummi (4) und ersetzen Sie es.
4. Um das Gummi auszutauschen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor

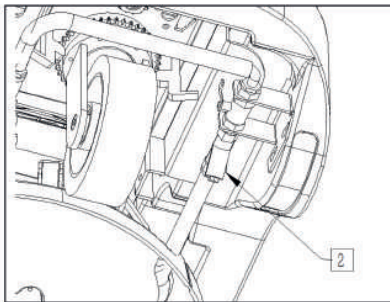


**ACHTUNG**: Diese Arbeiten müssen mit Handschuhen durchgeführt werden, um den Kontakt mit gefährlichen Lösungen zu verhindern.

#### FEHLERBEHEBUNG

##### 31. DIE MASCHINE STARTET NICHT

- 1.Überprüfen Sie, ob die Batterien geladen sind
2. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des elektrischen Systems mit dem Batteriestecker verbunden ist.
3. Überprüfen Sie, ob der Schlüsselschalter auf ON/I steht



##### 32. UNGENÜGEND WASSER AUF DEN BÜRSTEN

- 1.Überprüfen Sie, ob sich Wasser im Lösungstank befindet
2. Überprüfen Sie, ob der Einstellknopf für die Wasser-/Reinigungsmittellösungsabgabe (1) geöffnet ist.
3. Reinigen Sie den Lösungsfilter (2) an der Vorderseite der Maschine

##### 33. Der Raket trocknet nicht perfekt.

1. Überprüfen Sie, ob der Raket sauber ist
2. Überprüfen Sie die Saugfußstellungen (siehe „VORBEREITUNG DER MASCHINE“).
3. Reinigen Sie die gesamte Saugeinheit (siehe „WÖCHENTLICHE WARTUNG“).
4. Tauschen Sie die Gummis aus, wenn sie abgenutzt sind

##### 34. DIE MASCHINE REINIGT NICHT GUT

1. Überprüfen Sie den Verschleißzustand der Bürsten und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus. Die Bürsten sollten gewechselt werden, wenn die Borsten etwa 15 mm lang sind. Informationen zum Ersetzen finden Sie unter „AUSTAUSCH DER BÜRSTEN“ oder „DEMONTAGE DER BÜRSTEN“ und „MONTAGE DER BÜRSTEN“. Das Arbeiten mit zu stark abgenutzten Bürsten kann zu Schäden am Boden führen.
2. Verwenden Sie einen anderen Bürstentyp als den serienmäßigen. Für die Reinigung von Böden mit besonders hartnäckigem Schmutz empfehlen wir die Verwendung von Spezialbürsten, die auf Anfrage und nach Vereinbarung erhältlich sind je nach Bedarf (siehe „AUSWAHL UND VERWENDUNG DER BÜRSTEN“).

### 35. ÜBERMÄSSIGE SCHAUMPRODUKTION

Überprüfen Sie, ob ein schaumarmes Reinigungsmittel verwendet wurde. Füllen Sie bei Bedarf eine kleine Menge Antischaumflüssigkeit in den Schmutzwassertank. Denken Sie daran, dass bei geringer Verschmutzung des Bodens mehr Schaum entsteht.

### 36. DER SAUGMOTOR FUNKTIONIERT NICHT

1. Überprüfen Sie, ob der Schmutzwassertank voll ist und entleeren Sie ihn gegebenenfalls
2. Überprüfen Sie den Schwimmerschalter an der Saugkappe (siehe auch „REINIGEN DES SCHMUTZWSSERTANKS“ im Abschnitt „TÄGLICHE WARTUNG“).

### 37. DER BÜRSTENMOTOR FUNKTIONIERT NICHT

**ACHTUNG:** Um eine Beschädigung des Bodens zu vermeiden, startet der Motor nur, wenn die Maschine vorwärts bewegt wird

1. Stellen Sie sicher, dass die Basis beim Starten abgesenkt ist
2. Der Bediener muss ordnungsgemäß in der Fahrerposition sitzen
3. Überprüfen Sie, dass keine thermische Schutzvorrichtung eingegriffen hat.
4. Überprüfen Sie den korrekten Anschluss des Motors an die Klemme unter den Trittbrettern.

## ENTSORGUNG

Um die Maschine zu entsorgen, bringen Sie sie zu einem Entsorgungszentrum oder einer autorisierten Sammelstelle. Vor der Verschrottung der Maschine ist es erforderlich, die folgenden Materialien zu entfernen, zu trennen und gemäß den derzeit geltenden Umwelthygienevorschriften an die entsprechenden Sammelstellen zu senden:

Bürsten

Filter

elektrische und elektronische Teile\*

Batterien

Kunststoffteile (Tanks und Lenker)

Metallteile (Hebel und Rahmen)

(\* ) Wenden Sie sich insbesondere zur Verschrottung der elektrischen und elektronischen Teile an Ihren örtlichen Händler.

## AUSWAHL UND VERWENDUNG DER PINSEL

### POLYPROPYLENBÜRSTE (PPL)

Wird auf allen Bodenarten verwendet. Gute Beständigkeit gegen Verschleiß und heißes Wasser (nicht mehr als 60 °C). Die Polypropylenbürste ist nicht hygroskopisch und behält daher ihre Eigenschaften auch bei Arbeiten unter nassen Bedingungen.

### NYLONBÜRSTE

Wird auf allen Bodenarten verwendet. Hervorragende Beständigkeit gegen Verschleiß und heißes Wasser (sogar über 60 °C). Das Nylon ist hygroskopisch und neigt daher dazu, seine Eigenschaften mit der Zeit zu verlieren, wenn unter nassen Bedingungen gearbeitet wird.

### SCHLEIFBÜRSTE

Die Borsten dieses Bürstentyps sind mit hochaggressiven Schleifmitteln beladen. Es dient zur Reinigung stark verschmutzter Böden. Um Bodenschäden zu vermeiden, arbeiten Sie nur mit dem unbedingt erforderlichen Druck.

### DICKE DER BORSTEN

Dickere Borsten sind steifer und werden daher auf glatten Böden oder Böden mit kleinen Fugen verwendet. Bei unebenen Böden oder solchen mit tiefen Fugen empfiehlt es sich, weichere Borsten zu verwenden, die leichter in die Zwischenräume eindringen können.

Denken Sie daran: Wenn die Borsten abgenutzt und daher zu kurz sind, werden sie steif und können nicht mehr in die Tiefe eindringen und reinigen. In diesem Fall neigt die Bürste, wie auch bei zu großen Borsten, zum Springen.

### PAD-HALTER

Für die Reinigung glänzender Oberflächen empfiehlt sich der Padhalter. Es gibt zwei Arten von Padhaltern: 1. Der herkömmliche Padhalter ist mit einer Reihe von Ankerpunkten ausgestattet, die es ermöglichen, das Schleifpad während der Arbeit zu halten und zu ziehen.

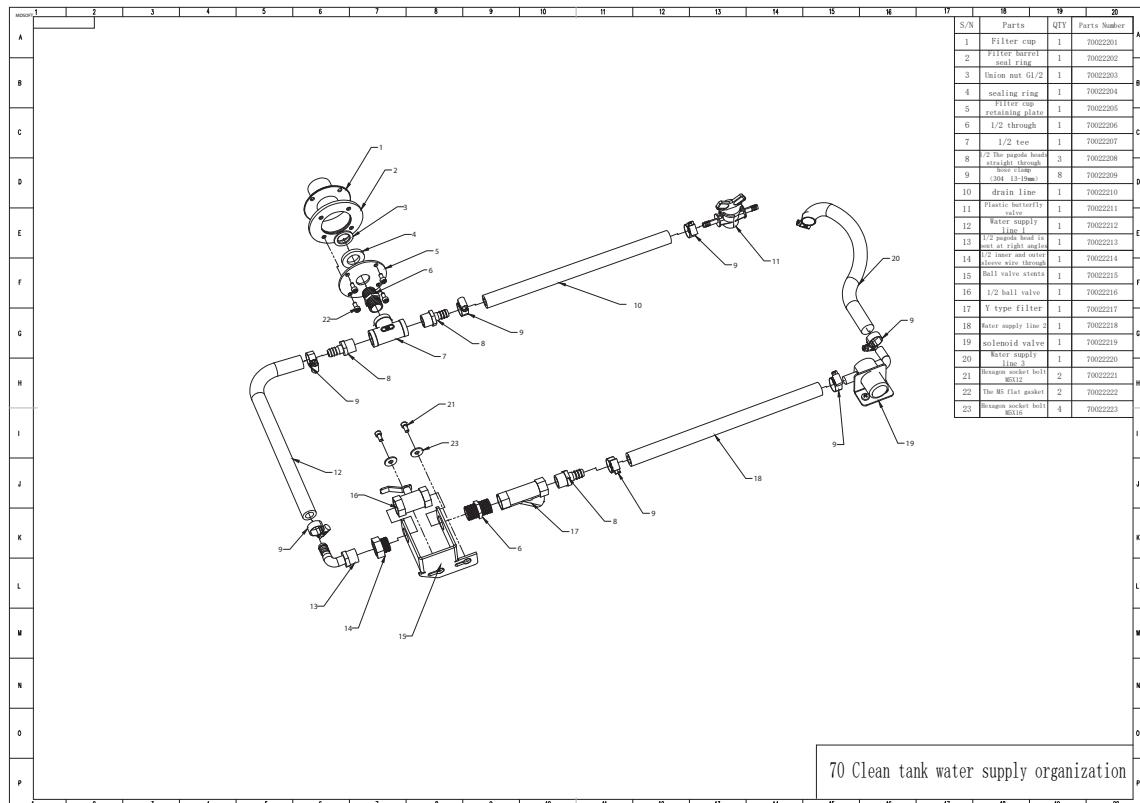
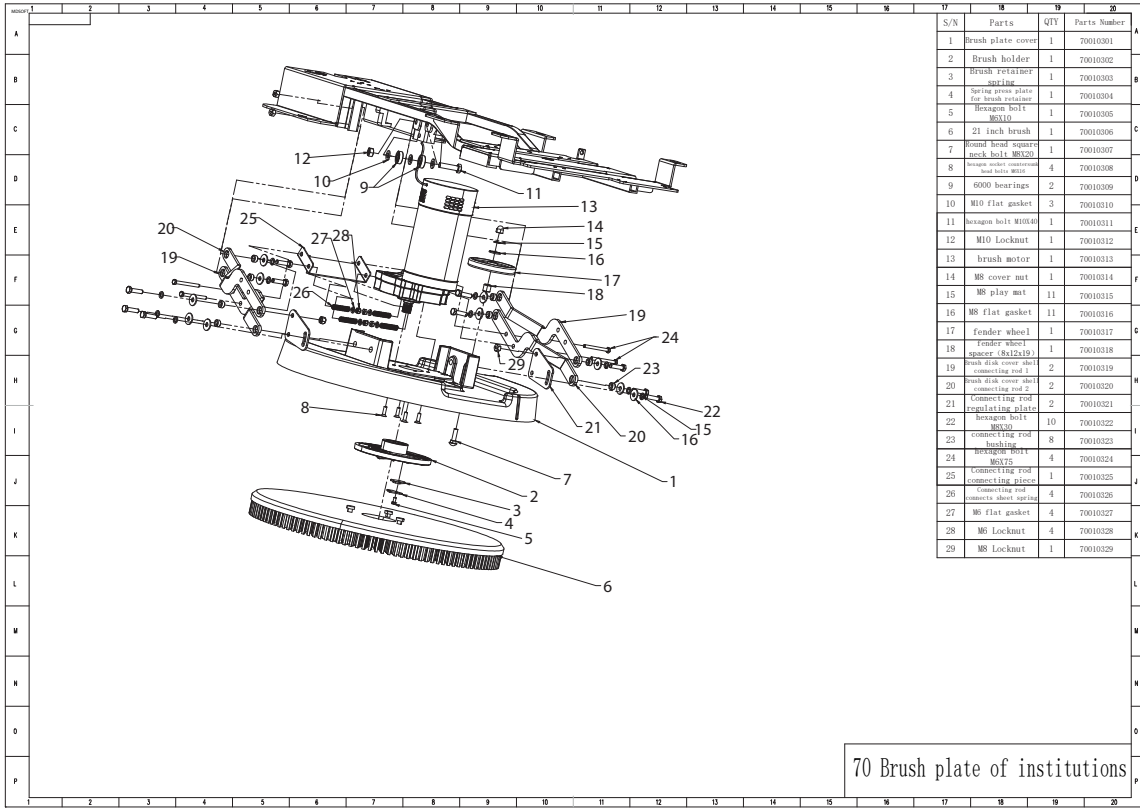
2. Der Gentre-Lock-Padhalter verfügt nicht nur über Befestigungspunkte, sondern auch über ein Schnapp-Zentralverriegelungssystem aus Kunststoff, mit dem das Schleifpad perfekt zentriert und gehalten werden kann, ohne dass die Gefahr besteht, dass es sich löst. Dieser Haltertyp eignet sich besonders für Maschinen mit mehreren Bürsten, bei denen die Zentrierung der Schleifteller schwierig ist

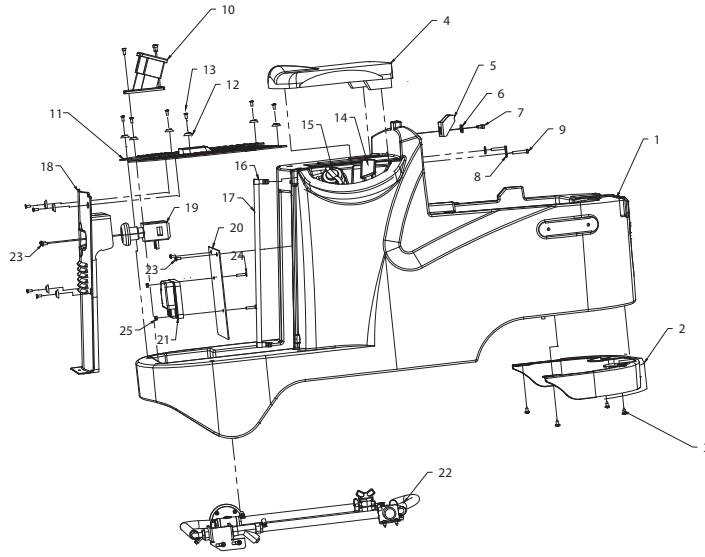
## 8. TECHNICAL DATA

Arbeitsbreite: mm 560  
Saugbreite: mm 800  
Arbeitskapazität: 3500 m<sup>2</sup>/h  
Tellerbürste: Nr. / Ø mm 1 / 560  
Drehzahl der Scheibenbürste 200 U/min  
Bürstenmotor V/W 24/550  
Maximaler Druck auf die Bürsten KG 23  
Fahrmotor: 24/500 V/W  
Antriebsrad (Anzahl / Durchmesser / Breite) Anzahl / (Ømm / mm) 2 / (225 / 64)  
Maximale Vorwärtsgeschwindigkeit km/h 0-5,5  
Maximale Steigung bei Vollast % 10  
Saugvakuum: Nr. / (V/W) 1 / (24 / 500)  
Lösungstank: Mbar 700  
Vorderes elastisches Rad (Durchmesser/Breite) Ømm/mm 175/60  
Wassertank L 70  
Schmutzwassertank L 70  
Lenkdurchmesser mm 1980  
Maschinenlänge mm 1265  
Maschinenlänge mit optionaler Artikelhalterablage mm 1320  
Maschinenhöhe mm 1030  
Maschinenhöhe mit optionalem Blinklicht-Kit mm 1230  
Maschinenbreite (ohne Rake) mm 600  
Maschinenbreite (ohne Rake) mit optionalem Werkzeughaltersatz mm 630  
Batteriefach (L\*B\*H) mm 362x354x290  
Nennspannung der Batterie V/Ah 12/100  
Batteriegewicht (maximal) KG 80  
Maschinengewicht (leer und ohne Batterien) 110 kg  
Bruttogewicht in fahrbereitem Zustand (Maschine + Batterien + Wasser + Bediener) 220 kg  
Druckpegel: 65 dB (A)



### 10. ANSICHT





S/N	Parts	QTY	Parts Number
1	Clear water tank	1	700201
2	Clear water tank back	1	700202
3	cross counter tank head bolt M5x16	1	700203
4	cushion	1	700204
5	storage tank bucket	1	700205
6	M5 flat gasket	2	700206
7	Hexagon socket bolt M5x12	2	700207
8	M5 flat gasket	4	700208
9	Hexagon socket bolt M5x20	4	700209
10	foot accelerator	1	700210
11	foot rest	1	700211
12	Plastic Chips	10	700212
13	cross counter tank head bolt M5x16	10	700213
14	measuring glass	1	700214
15	Add water pipe	1	700215
16	right angle copper joint Ø10	2	700216
17	liquid level tube	1	700217
18	controller ventilation cover plate	1	700218
19	emergency stop switch	1	700219
20	controller ventilation fan	1	700220
21	controller	1	700221
22	water support	1	700222
23	cross pin head bolt M5x10	2	700223
24	cross counter tank head bolt M5x15	2	700224
25	M4 nut	2	700225

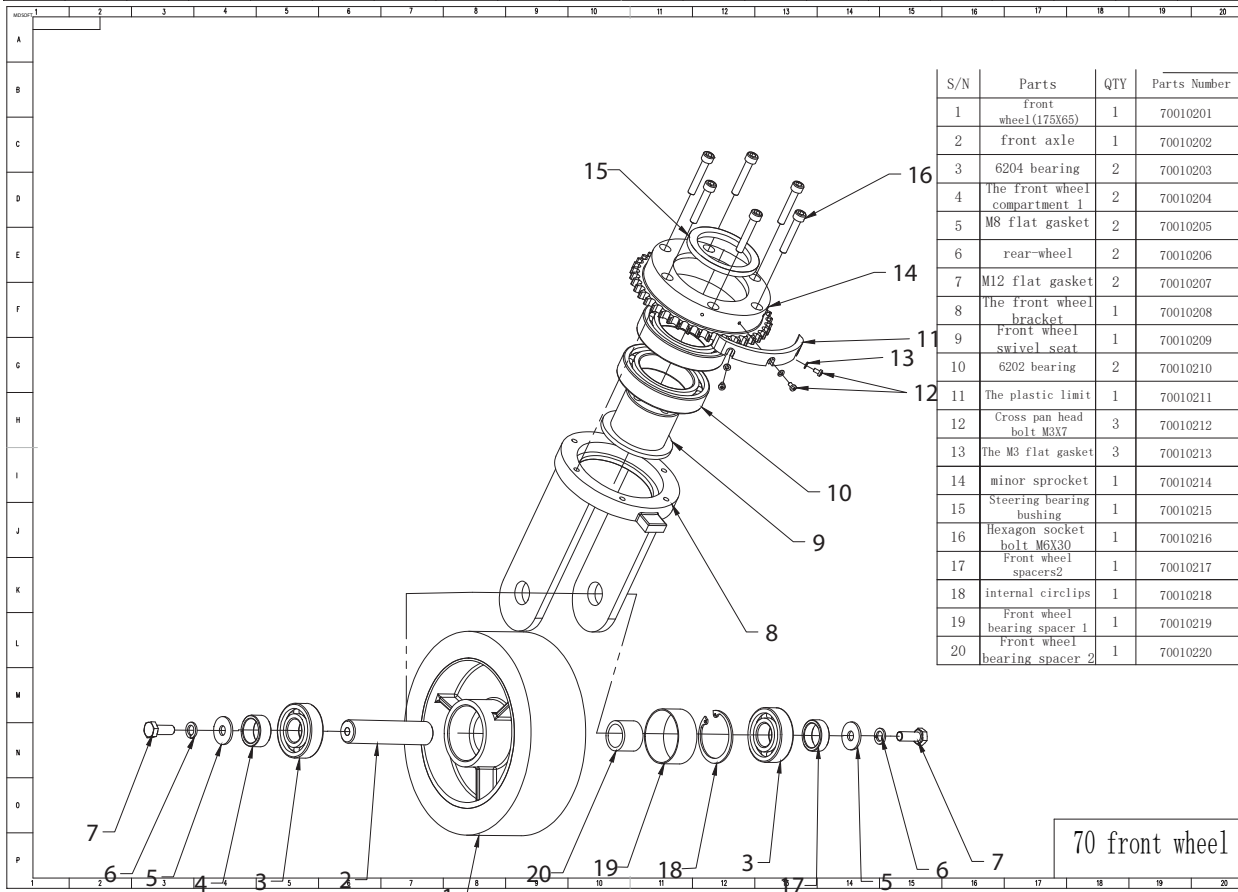
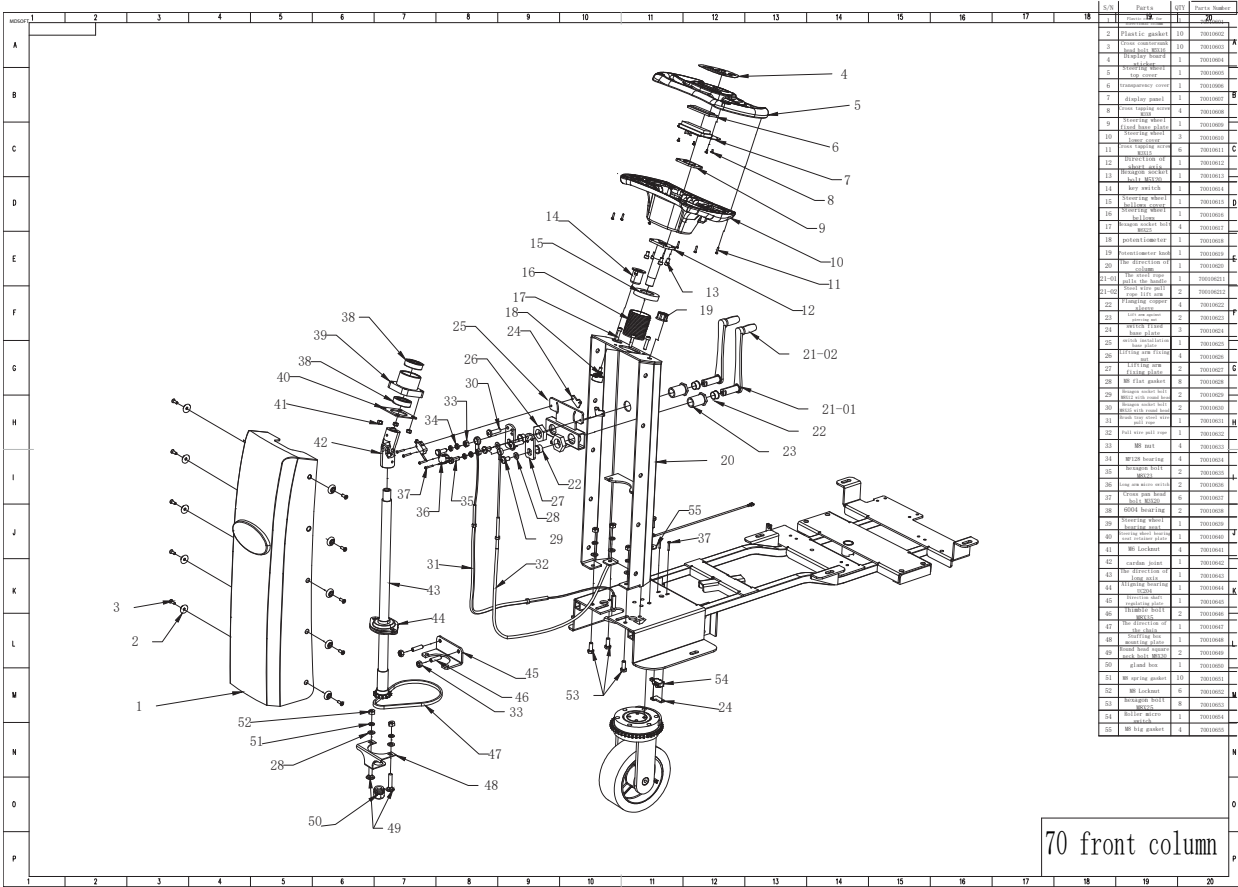
Clear water tank

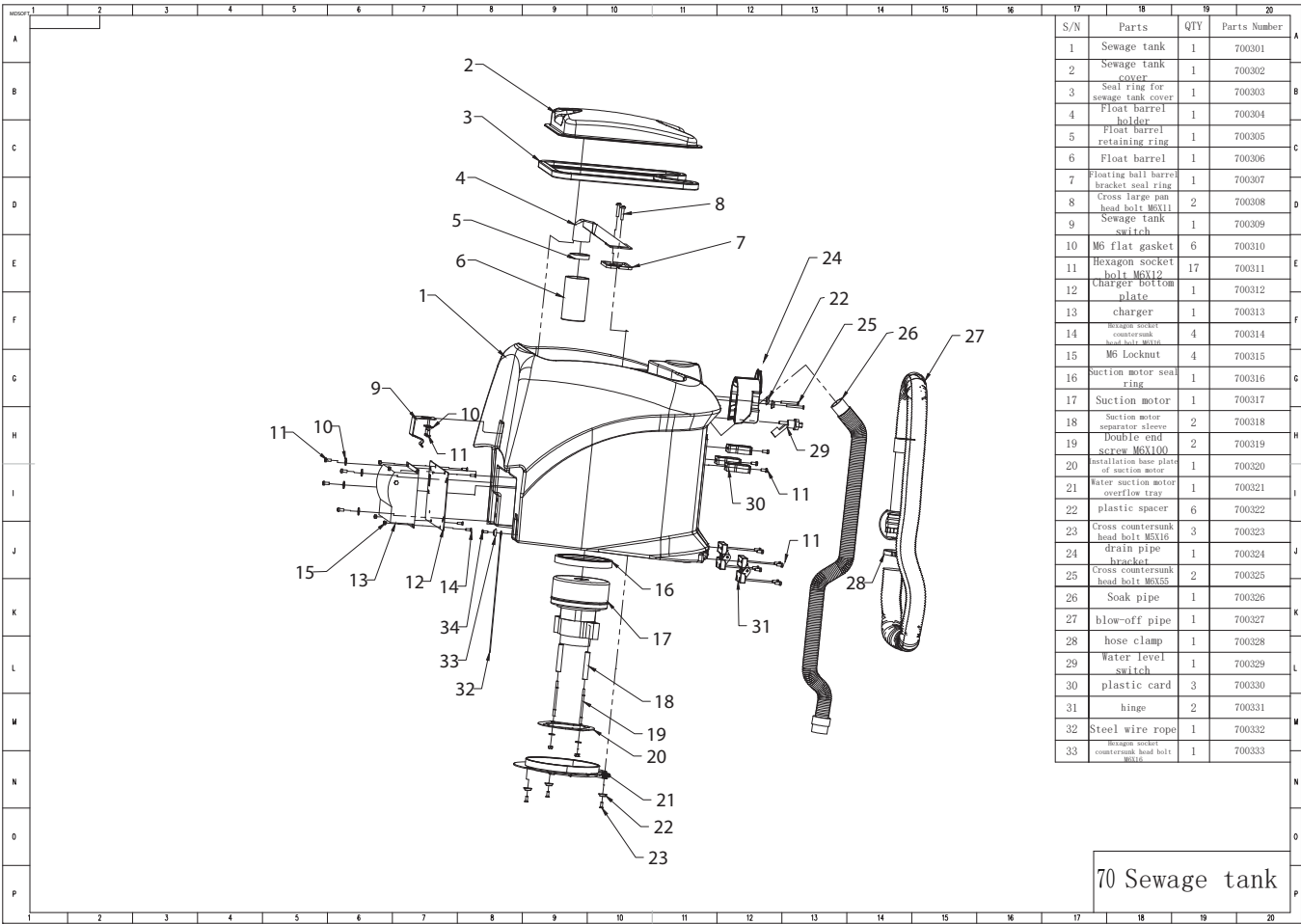
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
A																				A
B																				B
C																				C
D																				D
E																				E
F																				F
G																				G
H																				H
I																				I
J																				J
K																				K
L																				L
M																				M
N																				N
O																				O
P																				P

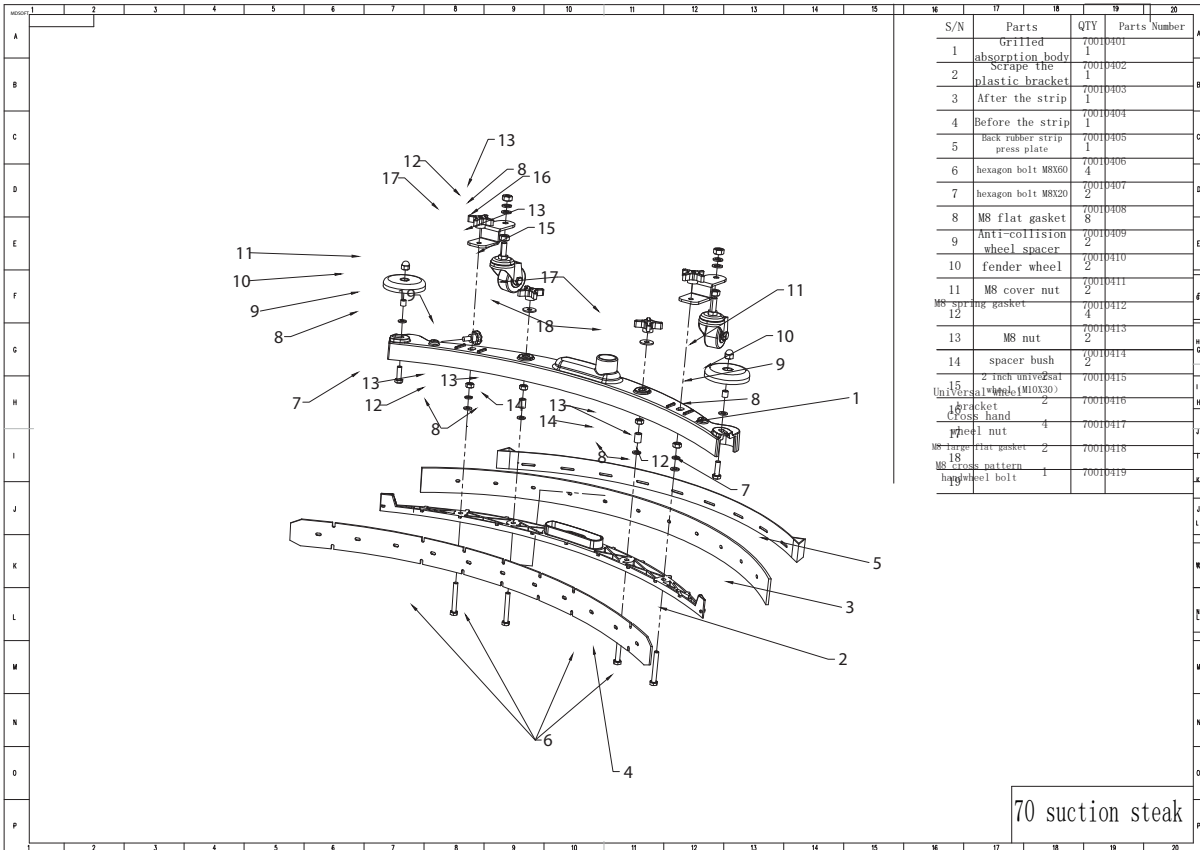
S/N	Parts	QTY	Parts Number
1	carframe	1	700101
2	drive motor	1	700102
3	drive motor mounting bracket	1	700103
4	M8 spring gasket	7	700104
5	Hexagon socket bolt M8x25	7	700105
6	Rear wheel	2	700106
7	M12 flat gasket	2	700107
8	M12 Lock nut	2	700108
9	Dust cover for rear wheel	2	700109
10	Grab the rotating bracket fixing plate	1	700110
11	Hexagon socket bolt M10x20	1	700111
12	M10 spring gasket	2	700112
13	M6 flat gasket	8	700113
14	Hexagon socket bolt M5x12	2	700114
15	Radial tension spring	1	700115
16	Hexagon socket bolt M8x25	4	700116
17	M6 nut	1	700117
18	M5 Locknut	1	700118
19	Water retaining rubber for driving motor	1	700119
20	Hexagon socket bolt M5x12	2	700120
21	M5 flat gasket	2	700121
22	M10 small flat gasket	1	700122
23	Hexagon socket bolt M5x10	4	700123
24	Hex socket screw M5x5	4	700124
25	Plastic pipe clamp	4	700125
26	rocker arm	1	700126
27	Pipe clamp plate	2	700127
28	Hexagon socket counter head bolt M5x5	1	700128
29	Pick the rotating bracket spring	1	700129
30	Put the swivel bracket	1	700130
31	Put the rotating bracket shaft	1	700131
32	Pneumatic brace	1	700132
33	Hexagon socket bolt M3x35	2	700133
34	chain	1	700134
35	connecting frame	1	700135
36	hexagon bolt M5x70	1	700136
37	Suction grab retainer	1	700137
38	hexagon bolt M5x15	2	700138

70 Drive

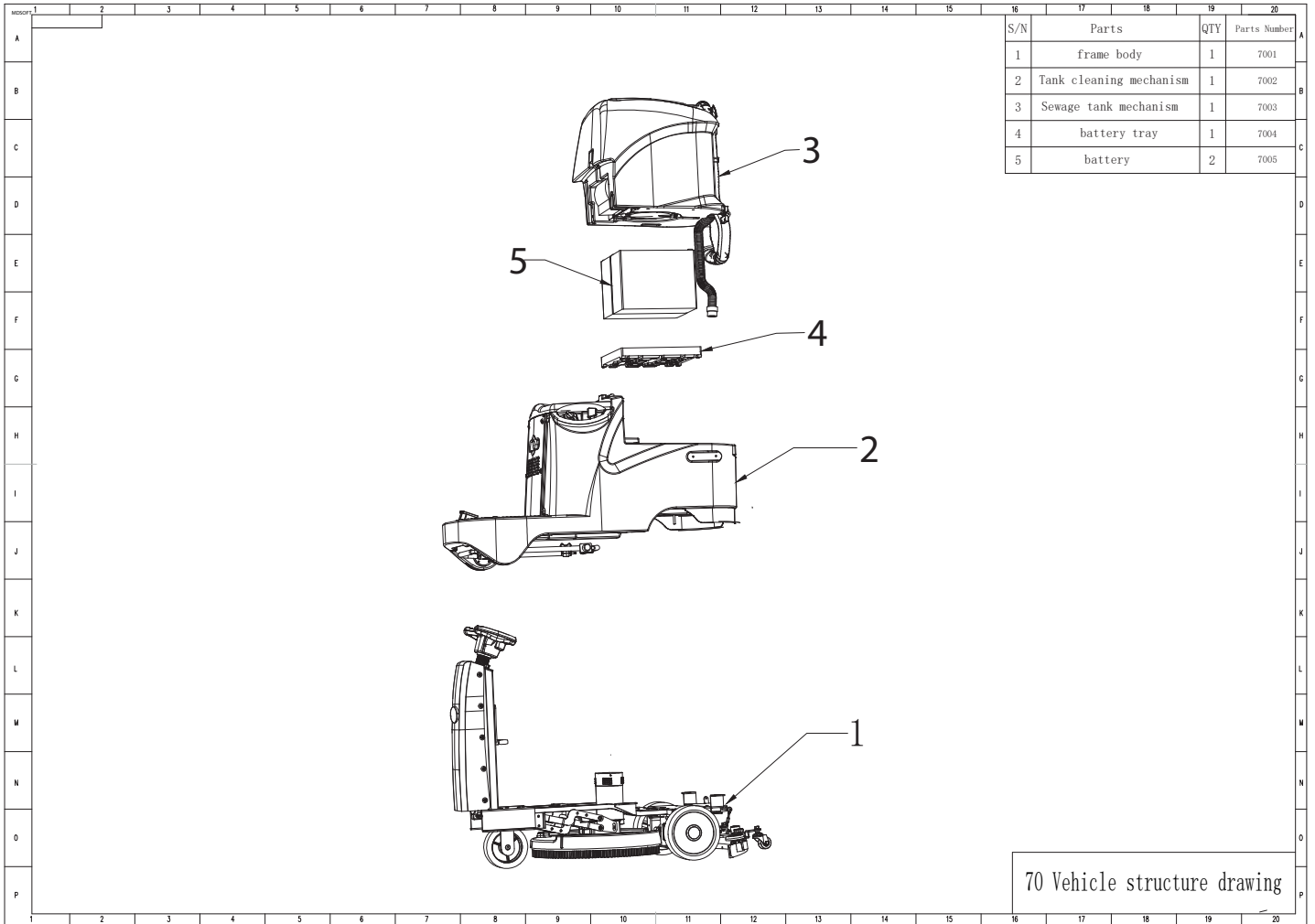




70 Sewage tank



70 suction steak



## EC KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Model Name: Aufsitz - Scheuersaugmaschine  
Model: DAFR70  
Brand: Daewoo

Wir, GBR Corp. LTD, Room 1002, 10/F., David House, 8-20 Nanking Street, Jordan, Kowloon, Hongkong, China, erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden Standards und Standards entspricht Vorschriften. Der Unterzeichner ist für die Erstellung der technischen Dokumentation verantwortlich.

Erfüllt die Anforderungen der Richtlinien des Rates:  
Maschinenrichtlinie 2014/30/EU  
Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie EMC 2014/35/EU  
Lärmrichtlinie 2006/42/EG (Gemessener Schalleistungspegel: Unbegrenzt dB (A), Garantierter Schalleistungspegel: 65 dB (A))

und entspricht den Normen: EN ISO 60204-1:  
2006+A1:2009 EN ISO 12100: 2010

Unterschrift und Stempel des unterzeichnenden  
Verantwortlichen.  
Datum: 14.10.2022

A handwritten signature in blue ink is written over a circular blue stamp. The stamp contains the text "GBR" at the top and "1002/10/F" at the bottom.

## GARANTIEKARTE

Modell	Datum des Verkaufs
Seriennummer	Firma
Username	Unterschrift Kunde

Das Produkt ist in gutem Zustand und vollständig. Lesen Sie die Garantiebedingungen und stimmen Sie ihnen zu.

## GARANTIE

Die Garantiezeit beginnt mit dem Verkaufsdatum der Produkte und beträgt für alle Power-Produkte 1 Jahr.

Während der Garantiezeit werden kostenlose Ausfälle behoben, die auf die Verwendung minderwertiger Materialien bei der Produktion und auf vom Hersteller anerkannte Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind. Die Garantie tritt nur dann in Kraft, wenn die Garantiekarte und die Schnittgutscheine ordnungsgemäß ausgefüllt sind. Das Produkt wird im reinen Zustand und in voller Vollständigkeit zur Reparatur angenommen.

## GARANTIE WIRD NICHT ÜBERNOMMEN FÜR

- Mechanische Schäden (Risse, Späne etc.) und Schäden durch Einwirkung aggressiver Medien, Fremdkörper im Geräteinneren und Lüftungsschlitzen sowie Schäden durch unsachgemäße Lagerung (Korrosion von Metallteilen);
- Ausfälle, die durch Überlastung oder Missbrauch des Produkts oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke verursacht wurden. Ein sicheres Zeichen für Überlastung sind Schmelzen oder Verfärben von Teilen aufgrund hoher Temperaturen, gleichzeitiger Ausfall von zwei oder mehr Komponenten, Risse auf den Oberflächen von Zylinder und Kolben oder Zerstörung von Kolbenringen. Außerdem deckt die Garantie keinen Ausfall des automatischen Spannungsreglers aufgrund fehlerhafter Bedienung ab;
- Ausfall durch Verstopfung des Kraftstoff- und Kühlsystems;
- Verschleißteile (Kohlebürsten, Riemen, Gummidichtungen, Öldichtungen, Stoßdämpfer, Federn, Kupplungen, Zündkerzen, Schalldämpfer, Düsen, Riemenscheiben, Führungsrollen, Kabel, Rückstoß

- Anlasser, Spannfutter, Spannzangen, austauschbare Batterien, Filter und Sicherheitselemente, Fett, abnehmbare Geräte, Ausrüstung, Messer, Bohrer usw.);
- Elektrokabel mit mechanischer und thermischer Beschädigung;
- Das Produkt wurde von einem nicht autorisierten Servicecenter geöffnet oder repariert.
- Vorbeugung, Pflegemittel (Reinigung, Waschen, Schmierung usw.), Installation und Konfiguration des Produkts;
- Natürliche Verschleißprodukte (Produktionsanteil);
- Fehler, die durch die Verwendung des Produkts für geschäftliche Zwecke verursacht wurden;
- Wenn die Garantiekarte leer ist oder das Siegel (Stempel) des Verkäufers fehlt;
- Das Fehlen der Unterschrift des Inhabers auf der Garantiekarte.

<b>DAEWOO</b>	<b>DAEWOO</b>	<b>DAEWOO</b>
Product _____	Product _____	Product _____
Model _____	Model _____	Model _____
Company _____	Company _____	Company _____
Date of sale _____	Date of sale _____	Date of sale _____



**DAEWOO**  
POWER PRODUCTS

[www.daewoopowerproducts.com](http://www.daewoopowerproducts.com)

Manufactured under license of **Daewoo International Corporation**, Korea